
Leasing-Nachfrage für Elektroautos boomt

Vor dem Hintergrund steigender Spritpreise erleben geleaste Elektroautos einen Boom: Innerhalb eines Jahres haben sich die Anfragen für Stromer auf der Plattform „LeasingMarkt.de“ mit einem Plus von 98 Prozent nahezu verdoppelt. Allein im März dieses Jahres verzeichnet das Portal einen Nachfrageanstieg von 38 Prozent im Vergleich zum Vormonat. Insgesamt entfallen damit im März 44 Prozent aller Leasing-Anfragen auf E-Autos.

Damit sind E-Autos erstmals noch vor Benzinern (Anteil: 27 Prozent), Hybrid-Fahrzeugen (17,2 Prozent) und Diesel-Fahrzeugen (9 Prozent) die meistgesuchte Antriebsart bei Leasingnehmern in Deutschland. Das beliebteste E-Auto bei den Leasingfans ist aktuell der Opel Corsa-e.

„Die Kunden suchen nach Optionen, um die hohen Tankkosten zu umgehen und sind verunsichert, wie sich die Preise an den Zapfsäulen langfristig entwickeln werden“, sagt Robin Tschöpe, Gründer und Geschäftsführer bei Leasing Markt. Dass Stromer bereits zuvor stark gesucht wurden, habe an den staatlichen Förderprogrammen für E-Autos und dem steigenden Interesse an modernen Antriebsformen gelegen, meint Tschöpe. Trotz des Booms sind nicht alle Modelle gleichermaßen bei den Leasingnehmern gefragt. Bei Leasing Markt zeigt, ist der Opel Corsa-e derzeit der am häufigsten geleaste Stromer: 14,5 Prozent der geleasteten Elektromodelle entfallen im ersten Quartal 2022 auf den kleinen Flitzer. Ebenfalls stark gefragt ist der elektrische Fiat 500 mit 10,7 Prozent. Es folgen: Der Renault Megane E-Tech mit einem Anteil von 7,9 Prozent, der Hyundai Kona Elektro (7,5 Prozent) und der Opel Mokka-e, für den sich rund 5,4 Prozent der E-Auto-Fans interessieren. (aum)

Bilder zum Artikel



Opel Corsa-e.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel
